

**Betreff:****Braunschweig Stadtmarketing GmbH****Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021****Organisationseinheit:**

Dezernat VII

20 Fachbereich Finanzen

**Datum:**

23.10.2020

**Beratungsfolge**

Finanz- und Personalausschuss (Entscheidung)

**Sitzungstermin**

05.11.2020

**Status**

Ö

**Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Braunschweig Stadtmarketing GmbH werden angewiesen folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Nachtragswirtschaftsplan 2020 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 19. Oktober 2020 gebilligten Fassung wird festgestellt.
2. Der Wirtschaftsplan 2021 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 19. Oktober 2020 gebilligten Fassung wird festgestellt.
3. Die unter Ziffer 3 genannten Änderungen des Gesellschaftsvertrages werden beschlossen.“

**Sachverhalt:**

Diese Vorlage beinhaltet die Beschlussempfehlungen zur Nachtragswirtschaftsplanung 2020 und zur Wirtschaftsplanung 2021 der Braunschweig Stadtmarketing GmbH.

In diesem Jahr hat die Corona-Pandemie Auswirkungen auf die Ergebnisse der meisten städtischen Gesellschaften. In der Vergangenheit wurden Nachtragswirtschaftspläne nur in seltenen Fällen aufgestellt. Um eine höchstmögliche Transparenz der entstandenen Coronaauswirkungen zu erlangen, sollen diese im Rahmen einer Nachtragswirtschaftsplanung dargestellt werden. Die durch die Corona-Pandemie zusätzlich entstehenden Verluste sollen noch in diesem Jahr von der Stadt Braunschweig ausgeglichen werden. Über die über- bzw. außerplanmäßige Bereitstellung der hierfür erforderlichen Haushaltsmittel, für die gemäß § 182 Abs. 4 S. 1 Nr. 6 NKomVG keine Deckungsmittel erforderlich sind, wird der Rat in seiner Sitzung am 17. November 2020 entscheiden. Vor diesem Hintergrund haben die Gesellschaften, bei denen durch die Corona-Pandemie negative Ergebniseffekte eintreten, Nachtragswirtschaftspläne für das Jahr 2020 erstellt. Die Nachtragswirtschaftspläne weisen nur die Auswirkungen der Corona-Pandemie aus. Gegebenenfalls weitere bereits bekannte positive oder negative Effekte sind in den Nachtragswirtschaftsplänen nicht enthalten. Diese Effekte werden im Rahmen der Prognosen nach Abschluss des 4. Quartals 2020 sowie in den Jahresabschlüssen 2020 gezeigt.

Die Stadt Braunschweig ist alleinige Gesellschafterin der Braunschweig Stadtmarketing GmbH (BSM). Gem. § 18 des Gesellschaftsvertrages der BSM ist für jedes Geschäftsjahr ein Wirtschaftsplan aufzustellen, dessen Feststellung und Änderung nach § 14 Abs. 1 lit. b) der Gesellschafterversammlung obliegt. Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der BSM herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich. Gem. § 6 Ziffer 1 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung entscheidet hierüber der Finanz- und Personalausschuss (FPA).

Der Aufsichtsrat hat sich in seiner Sitzung am 19. Oktober 2020 mit dem Nachtragswirtschaftsplan 2020 und dem Wirtschaftsplan 2021 befasst und beide Pläne der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

### **Zu 1: Nachtragswirtschaftsplan 2020**

Im Vergleich zur Wirtschaftsplanung 2020 ergeben sich folgende Veränderungen:

	<b>Angaben in T€</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Nachtragsplan 2020</b>	<b>Differenz</b>
1	Umsatzerlöse	3.259,4	2.370,9	- 888,5
2	Sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0
3	Materialaufwand	- 2.048,6	- 1.793,4	+ 255,2
4	Personalaufwand	- 2.345,2	- 2.280,0	+ 65,2
5	Abschreibungen	- 42,6	- 42,6	0,0
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 679,0	- 599,2	+ 79,8
7	Betriebsergebnis (Summe 1-6)	- 1.856,0	- 2.344,3	- 488,3
8	Zins-/Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0
9	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0
<b>10</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b> (Summe 7-9)	<b>- 1.856,0</b>	<b>- 2.344,3</b>	<b>- 488,3</b>
11	sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0
<b>12</b>	<b>Jahresergebnis</b> (Summe 10-11)	<b>- 1.856,0</b>	<b>- 2.344,3</b>	<b>- 488,3</b>
<b>13</b>	<b>Entnahme aus der Kapitalrücklage</b>	<b>65,0</b>	<b>0,0</b>	<b>- 65,0</b>
<b>14</b>	<b>Verbleibendes Jahresergebnis</b>	<b>- 1.791,0</b>	<b>- 2.344,3</b>	<b>- 553,3</b>

Durch den coronabedingten Ausfall von Veranstaltungen, sinkenden Erträgen aus dem Werbenutzungsvertrag und den Sondernutzungen sowie Erlösausfällen bei den touristischen Produkten und Marketingmaßnahmen wird ein Umsatzzugang von 888,5 T€ prognostiziert. Da sich die Aufwendungen gegenläufig lediglich um 400,2 T€ reduzieren und die ursprünglich geplante Entnahme aus der Kapitalrücklage entfällt, ergibt sich ein coronabedingter Mehrbedarf von 553,3 T€, der – wie oben dargestellt – überplanmäßig bereitgestellt werden soll.

### **Zu 2: Wirtschaftsplan 2021**

#### **Erfolgsplan 2021**

Für das Wirtschaftsjahr 2021 werden Gesamterträge in Höhe von 2.679.650 € und Gesamtaufwendungen in Höhe von 4.958.440 € erwartet, sodass sich ein Fehlbetrag von 2.278.790 € ergibt. Gegenüber den Vorjahren wird mit folgenden geplanten Erträgen und Aufwendungen gerechnet:

	<b>Angaben in T€</b>	<b>Ist 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Nachtrag 2020</b>	<b>Plan 2021</b>
<b>1</b>	<b>Umsatzerlöse</b>	<b>3.017,1</b>	<b>3.259,4</b>	<b>2.370,9</b>	<b>2.679,6</b>
<b>1a</b>	<i>% zum Vorjahr/Plan</i>	-	+ 8,0	- 21,4/- 27,3	+ 13,0
<b>2</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>88,3</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>3</b>	<b>Materialaufwand</b>	<b>- 1.963,3</b>	<b>- 2.048,6</b>	<b>- 1.793,4</b>	<b>- 1.814,1</b>
<b>4</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>- 2.110,1</b>	<b>- 2.345,2</b>	<b>- 2.280,0</b>	<b>- 2.400,6</b>
<b>5</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>- 48,5</b>	<b>- 42,6</b>	<b>- 42,6</b>	<b>- 42,6</b>
<b>6</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>- 568,6</b>	<b>- 679,0</b>	<b>- 599,2</b>	<b>- 701,1</b>
<b>7</b>	<b>Betriebsergebnis (Summe 1-6)</b>	<b>- 1.585,1</b>	<b>- 1.856,0</b>	<b>- 2.344,3</b>	<b>- 2.278,8</b>
<b>8</b>	<b>Zins-/Finanzergebnis</b>	<b>-10,6</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>9</b>	<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>10</b>	<b>Ergebnis nach Steuern (Summe 7-9)</b>	<b>- 1.595,7</b>	<b>- 1.856,0</b>	<b>- 2.344,3</b>	<b>- 2.278,8</b>
<b>11</b>	<b>sonstige Steuern</b>	<b>- 25,2</b>	<b>-0,0</b>	<b>-0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>12</b>	<b>Jahresergebnis (Summe 10-11)</b>	<b>- 1.620,9</b>	<b>- 1.856,0</b>	<b>- 2.344,3</b>	<b>- 2.278,8</b>
<b>13</b>	<b>Entnahme aus der Kapitalrücklage</b>	<b>0,0</b>	<b>65,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>14</b>	<b>Verbleibendes Jahresergebnis</b>	<b>- 1.620,9</b>	<b>- 1.791,0</b>	<b>- 2.344,3</b>	<b>- 2.278,8</b>

*Nachrichtlich: Einlagebetrag*      1.707,3 T€    1.791,0 T€    1.791,0 T€    1.832,8T€

Auch der Geschäftsverlauf im Jahr 2021 wird durch die Corona-Pandemie geprägt werden. Es werden Erlösausfälle von 579,8 T€ gegenüber dem Plan 2020 erwartet. Da sich auch hier die korrespondierenden Aufwendungen nur in geringerem Umfang reduzieren und der Personalaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen parallel ansteigen, ergibt sich insgesamt ein Mehrbedarf gegenüber dem in der Mittelfristplanung vorgesehenen Fehlbetrag von 446,0 T€.

Im Materialaufwand ist der Einlagebetrag in Höhe von 165,5 T€ enthalten, der an die Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH, an der die BSM mit 25,2 % beteiligt ist, weitergeleitet wird.

Von den Vorschlägen zur Haushaltsoptimierung sind in der Wirtschaftsplanung für 2021 die Vorschläge B-005 Schließung der Touristinfo am Sonntag und B-008 Kürzung des Handebudgets mit einem Volumen von insgesamt 23 T€ berücksichtigt worden.

#### Betriebsergebnis

Der für das Jahr 2021 prognostizierte Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.278,8 T€ wird durch Zahlung der Festbetragseinlage in Höhe von 2.104,4 T€ und der variablen Einlage in Höhe von 174,4 T€ ausgeglichen.

#### Finanzplan 2021

Es sind Investitionen in Höhe von 42,6 T€ vorgesehen, die durch als erwirtschaftet angenommene Abschreibungen finanziert werden sollen.

### **Zu 3: Änderungen des Gesellschaftsvertrages**

§ 5 des Gesellschaftsvertrages der BSM regelt die Höhe der Festbetragseinlage. Für das Jahr 2020 beträgt diese unverändert 1.616,6 T€. Die variable Einlage in Höhe von 174,4 T€ wird aufgrund der coronabedingten Mehraufwendungen um 553,3 T€ erhöht. Der tatsächliche Mehrbedarf kann sich aufgrund der Geschäftsentwicklung ggf. noch reduzieren. Wie oben dargestellt, ist vorgesehen, dass die zusätzlichen Mittel vom Rat in der Novembersitzung überplanmäßig bereitgestellt werden. Die Abforderung der variablen Einlage erfolgt gem. § 5 Abs. 4 lit. a nach Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung.

Für das Jahr 2021 ist eine Anhebung der Festbetragseinlage durch die erwarteten Mehraufwendungen 2.104,4 T€ vorgesehen. Die variable Einlage beträgt dann wieder 174,4 T€, so dass insgesamt 2.278,8 T€ zur Abdeckung des Jahresfehlbetrages zur Verfügung stehen. Es ist beabsichtigt, entsprechende Mittel im Haushalt 2021 zu veranschlagen.

Die Änderungen des Gesellschaftsvertrages obliegen gem. § 14 Abs. 1 lit. a) ebenfalls der Gesellschafterversammlung der Braunschweig Stadtmarketing GmbH. Gemäß § 6 Ziffer 1 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung wurde die Zuständigkeit auch hierfür für die Dauer der laufenden Wahlperiode auf den FPA übertragen. Nach Beratung im Finanz- und Personalausschuss ist eine entsprechende Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung vorgesehen.

Der Nachtragswirtschaftsplan 2020 der BSM und die Wirtschaftspläne 2021 der Braunschweig Stadtmarketing GmbH und der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH sind als Anlagen beigefügt.

Geiger

#### **Anlage/n:**

Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021  
der Braunschweig Stadtmarketing GmbH  
Wirtschaftsplan 2021 der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

**Nachtragswirtschaftsplan 2020 und  
Wirtschaftsplan 2021  
der  
Braunschweig Stadtmarketing GmbH**

Wirtschaftsplan 2021									
Ifd. Nr.	2019	2019	2020	2020	2020	2020	2021	2021	2021
	Ist	Anteil/DAWI	WP	Anteil/DAWI	NWP	COVID-19	WP	Anteil/DAWI	COVID-19
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Erlöse</b>									
01 Erlöse aus Marketingmaßnahmen	246.858	246.858	207.800	207.800	281.400	-73.600	145.000	145.000	62.800
02 Erlöse aus Werberechten	1.033.802		1.037.000		507.500	529.500	837.000		200.000
03 Erlöse aus tourist. Produkten u. Marketing	518.725	518.725	707.000	707.000	585.300	121.700	422.350	422.350	284.650
04 Erlöse aus Convention	17.493	17.493	70.000	70.000	17.000	53.000	52.500	52.500	17.500
05 Erlöse aus Eigenveranstaltungen	854.292		865.000		720.000	145.000	835.500		29.500
06 Erlöse aus Sondernutzungen	333.739		258.500		168.750	89.750	258.500		0
07 Sonstige Erlöse	62.532	62.532	114.100	86.760	91.000	23.100	128.800	128.800	0
Summe Erlöse	3.067.441	845.608	3.259.400	1.071.560	2.370.950	888.450	2.679.650	748.650	594.450
<b>Aufwendungen</b>									
08 Personalkosten	2.228.725	1.720.799	2.345.200	1.869.359	2.280.000	65.200	2.400.600	1.853.503	0
davon städtische Mitarbeiter (nachrichtlich)	118.661								
09 Raumkosten	224.919	173.660	264.900	211.152	237.600	27.300	299.600	231.321	0
10 Bürokommunikation	140.644	108.591	127.000	127.000	127.000		127.000	127.100	
11 Marketingmaßnahmen	364.871	364.871	347.300	381.000	254.500	92.800	328.800	348.500	18.500
12 Werberechte	60.000		60.000		60.000		60.000		0
13 touristische Produkte und Marketing	497.992	497.992	706.300	706.300	641.500	64.800	484.540	484.540	221.760
14 Convention	6.999	6.999	74.000	74.000	66.200	7.800	76.800	76.800	-2.800
15 Eigenveranstaltungen	642.125		695.500		605.700	89.800	698.500		-3.000
16 Entgelt für Sondernutzungen	203.858		199.500		147.000	52.500	199.500		0
17 sonstige Aufwendungen	119.767	92.472	87.600	69.826	87.600		75.000	57.908	12.600
18 Abschreibungen	48.512	37.456	42.600	33.956	42.600		42.600	32.891	
Summe Aufwendungen	4.538.412	3.002.840	4.949.900	3.472.593	4.549.700	400.200	4.792.940	3.212.563	247.060
19 Aufwand Haus der Wissenschaft BS	150.000	150.000	165.500	165.500	165.500		165.500	165.500	
Summe Sonderprojekte	150.000	150.000	165.500	165.500	165.500		165.500	165.500	
Summe Aufwendungen	4.688.412	3.152.840	5.115.400	3.638.093	4.715.200	400.200	4.958.440	3.378.063	247.060
Summe Aufwendungen	4.688.412	3.152.840	5.115.400	3.638.093	4.715.200	400.200	4.958.440	3.378.063	247.060
Summe Erlöse	3.067.441	845.608	3.259.400	1.071.560	2.370.950	888.450	2.679.650	748.650	594.450
Jahresergebnis	-1.620.971	-2.307.232	-1.856.000	-2.566.533	-2.344.250	-488.250	-2.278.790	-2.629.413	-347.390
Entnahme Kapitalrücklage	0	0	65.000	0				0	
Einlage der Stadt gemäß GV-Vertrag	1.707.300	1.707.300	1.791.000		1.791.000	-553.250	1.832.800		-445.990
Entnahme Kapitalvermögen lfd. Jahr	1.620.971	1.707.300	1.856.000		2.344.250		2.278.790		
Einlage der Stadt über WP bzw. Mittelfristplan					553.250		445.990		

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Braunschweig Stadtmarketing GmbH".

Braunschweig Stadtmarketing GmbH

Finanzplan 2019 bis 2021

	IST 2019 EUR	WP 2020 EUR	NWP 2020 EUR	WP 201 EUR
<b>Einnahmen</b>				
Einzahlung Kapital	0,00	0,00	0,00	0,00
Verwendung Kapitalrücklage	0,00	65.000,00	0,00	0,00
Zuführung Kapitalrücklage				
- Festbetragseinlage gem. Haushaltsentwurf	1.484.388,00	1.616.600,00	2.127.250,00	2.061.790,00
- Variable Einlage	174.400,00	174.400,00	174.400,00	174.400,00
Abschreibungen	48.512,00	42.600,00	42.600,00	42.600,00
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>1.707.300,00</b>	<b>1.898.600,00</b>	<b>2.344.250,00</b>	<b>2.278.790,00</b>
<b>Ausgaben</b>				
Jahresergebnis lt. Wirtschaftsplanung	-1.422.459,00	-1.690.500,00	-2.136.150,00	-2.070.690,00
Beteiligung H.d.W.	-150.000,00	-165.500,00	-165.500,00	-165.500,00
Investitionen lt. Investitionsplan	-48.512,00	-42.600,00	-42.600,00	-42.600,00
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>-1.620.971,00</b>	<b>-1.898.600,00</b>	<b>-2.344.250,00</b>	<b>-2.278.790,00</b>
<b>Veränderung der liquiden Mittel</b>	<b>86.329,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Vermögensplan 2019 bis 2021

	IST 2019 EUR	WP 2020 EUR	NWP 2020 EUR	WP 2021 EUR
<b>Zugänge</b>				
Einzahlung Kapital	0,00	0,00	0,00	0,00
Verwendung Kapitalrücklage	0,00	65.000,00	0,00	0,00
Zuführung Kapitalrücklage				
- Festbetragseinlage gem. Haushaltsentwurf	1.484.388,00	1.616.600,00	2.127.250,00	2.061.790,00
- Variable Einlage	174.400,00	174.400,00	174.400,00	174.400,00
Abschreibung	48.512,00	42.600,00	42.600,00	42.600,00
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>1.707.300,00</b>	<b>1.898.600,00</b>	<b>2.344.250,00</b>	<b>2.278.790,00</b>
<b>Abgänge</b>				
Investitionen	48.512,00	42.600,00	42.600,00	42.600,00
Beteiligung H.d.W.	150.000,00	165.500,00	165.500,00	165.500,00
Zuweisung zum Erfolgsplan	1.422.459,00	1.690.500,00	2.136.150,00	2.070.690,00
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>1.620.971,00</b>	<b>1.898.600,00</b>	<b>2.344.250,00</b>	<b>2.278.790,00</b>
<b>Unter- /überdeckung</b>	<b>86.329,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Ifd. Nr.		Erläuterungen zum WP 2021
Erlöse		
01	Erlöse aus Marketingmaßnahmen	Differenz - 136,4 T€: Im Wirtschaftsplan 2021 sind Erlöse aus dem Projekt "Digitaler Stadtgutschein" eingeplant (+20 T€). Die geringere Erlöserwartung durch Partnerbeteiligungen kann nicht ausgeglichen werden.
02	Erlöse aus Werberechten	Differenz - 200 T€: Die Erlöse wurden reduziert, da Ströer/DSM durch die Corona-Pandemie schon in 2020 auf deutliche Einnahmeverluste hingewiesen hat, die auch in 2021 weitere Auswirkungen haben werden. Der Vertrag über die Werberechte läuft noch bis zum 30.06.2024. In den Werten sind Festpacht und variable Pacht enthalten.
03	Erlöse aus tourist. Produkten u. Marketing	Differenz - 285 T€: Die Erlöserwartung für Reiseplaner, Pauschalen und Stadtführungen wurde aufgrund der Corona-Pandemie und den damit weiterhin bestehenden Einschränkungen im touristischen Bereich deutlich nach unten korrigiert. Sondereffekte wie sie durch den Lichtparcours und die Neuauflage der Playmobilfigur "Heinrich der Löwe und Mathilde" in 2020 entstanden sind, werden nicht erwartet.
04	Erlöse aus Convention	Differenz - 17,5 T€: Die Erlöse aus Partner-Beteiligungen an der Kongressakquisition wurden nach Beurteilung der Situation der Partner ebenfalls verringert.
05	Erlöse aus Eigenveranstaltungen	Differenz - 30 T€: Für alle Veranstaltungen mit verkaufsoffenen Sonntagen mussten die Erlöse verringert werden, da zum jetzigen Zeitpunkt unklar ist, wie sich die Auswirkungen der Corona-Krise in 2021 darstellen werden.
06	Erlöse aus Sondernutzungen	Differenz 0 T€: Die Erlöserwartung wurde aufgrund der Erfahrungswerte bei Sondernutzungen und Werbeeinnahmen durch Promotionaktionen auf dem Niveau von 2019 kalkuliert. In diesem Bereich wird eine gewisse Normalisierung für das Jahr 2021 erwartet.
07	Sonstige Erlöse	Differenz + 14,7 T€: Die Steigerung ergibt sich durch die höhere Beteiligung der Braunschweig Zukunft an den steigenden Mietkosten und aus der Umlage für gemeinsame Beschaffungen, die nach genutzter Fläche aufgeteilt werden.

	Aufwendungen	
08	Personalkosten	Differenz + 55,4 T€: Die geplante Tariferhöhung von 2% führt zu einer Steigerung von 47 T€. Des Weiteren sind Stufungen und Höhergruppierungen zu berücksichtigen. Gegenläufig ist der Abbau der Saisonstelle in der Touristinfo durch die Schließung an den Sonntagen zu berücksichtigen, als Umsetzung der Maßnahme B-005 aus dem Haushaltsoptimierungsprozeß.
	davon städtische Mitarbeiterinnen (nachrichtlich)	Die nachrichtliche Ausweisung des Anteils der Personalaufwendungen durch die Personalgestaltung der Stadt entfällt ab 2020 aus datenschutzrechtlichen Gründen, da der Anteil der zugewiesenen städtischen Dienstkräfte auf zwei abgeschröpfen ist.
09	Raumkosten	Differenz + 34,7 T€: Die Raumkosten erhöhen sich durch den Ganzjahreswert der Miet- und Nebenkosten in den neuen Räumen. Die eingeplante Deckung durch die Beteiligung der Braunschweig Zukunft GmbH ist in den sonstigen Erlösen dargestellt.
10	Bürokommunikation	Keine Veränderung
11	Marketingmaßnahmen	Differenz - 18 T€: Die geringfügige Steigerung ergibt sich aus Projekten, deren Umsetzung im Jahr 2020 aufgrund der Krisensituation nicht vorgenommen werden konnte. Diese Projekte sind nun wieder mit aufgenommen. Zusätzlich wurde das Projekt "Digitaler Stadtgutschein" mit dem vollen Jahresaufwand aufgenommen, dem wie oben dargestellt eine Erhöhung der Erlöse gegenübersteht.
12	Werberechte	Trotz der geringeren Einnahmen bleiben die Pachtzahlung an die Stadt Braunschweig und die erwarteten Anwaltskosten für die Vertragsbetreuung gleich.
13	touristische Produkte und Marketing	Differenz - 221,7 T€: Die Aufwendungen reduzieren sich durch den Wegfall der Maßnahmen zum Lichtparcours (50 TEUR) und den Wefall der Produktionskosten der Playmobilfiguren "Heinrich der Löwe und Mathilde" (100 TEUR). Für die Produktion von Printunterlagen wie Reiseplaner, Informaterial und Programmbeilage wurden geringere Mittel eingeplant, da auch die Partnerbeteiligungen vor dem Krisenhintergrund geringer geplant wurden wie in den Erlösen schon dargestellt.
14	Convention	Differenz - 2,8 T€: Die Mittel für die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Kongresskonzept wurden in vergleichbarer Höhe geplant.
15	Eigenveranstaltungen	Differenz - 3 T€: Die Aufwendungen können nicht im selben Umfang wie die Erlöse reduziert werden, da dann die Veranstaltungen ihre Attraktivität verlieren und dann nicht mehr den Marketingzweck für Braunschweig erfüllen.
16	Entgelt für Sondernutzungen	Differenz 0 T€: Keine Veränderungen zum Vorjahr, da mit einer Normalisierung in 2021 gerechnet wird.
17	sonstige Aufwendungen	Differenz - 13 T€: Die sonstigen Aufwendungen wurden auf dem Niveau des Vorjahrs geplant. Sie verringern sich um die mit dem Umzug verbundenen Aufwendungen.
18	Abschreibungen	Keine Veränderung
19	Aufwand Haus der Wissenschaft BS	Differenz 0 T€: Nach der Anpassung der Einlage in 2020 gibt es keine weitere Veränderung in 2021.

**Wirtschaftsplan 2021  
der  
Haus der Wissenschaft  
Braunschweig GmbH**

**Wirtschaftsplan 2021 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH**

Stand: 11.08.2020

<b>Erträge</b>	<b>WP 2019</b>	<b>WP 2020</b>	<b>WP 2021</b>
1 allg. Sponsoring	31.000 €	30.000 €	29.000 €
2 Projekterträge	222.000 €	245.000 €	320.000 €
3 Erlöse Raumvermietung	40.000 €	38.000 €	20.000 €
4 sonst. Dienstleistungen	0 €	0 €	0 €
5 sonst. Erlöse	0 €	0 €	0 €
Summe Erträge	293.000 €	313.000 €	369.000 €
<b>Aufwendungen</b>			
6 allgemeine Betriebskosten	33.000 €	34.000 €	36.000 €
7 Personal	271.000 €	291.000 €	340.000 €
8 Projektaufwendungen	137.000 €	147.000 €	160.000 €
9 allg. Marketing und Kommunikation	10.000 €	7.000 €	5.000 €
10 Aufwendungen Raumvermietung	15.000 €	12.000 €	6.000 €
11 Abschreibungen	11.000 €	10.000 €	10.000 €
Summe Aufwendungen	477.000 €	501.000 €	557.000 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-184.000 €</b>	<b>-188.000 €</b>	<b>-188.000 €</b>
Gesellschaftereinlage	167.000 €	182.500 €	182.500 €
Veränderung Kapitalvermögen	-17.000 €	-5.500 €	-5.500 €

**Finanzplan 2021 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH**

Stand: 11.08.2020

<b>Einnahmen</b>	<b>WP 2019*</b>	<b>WP 2020</b>	<b>WP 2021</b>
Einzahlung Kapital			
Kapitalreserve	113.000 €	96.000 €	90.500 €
Zuführung Kapitalrücklage			
BSM	150.000 €	165.500 €	165.500 €
UNION	12.000 €	12.000 €	12.000 €
AGV	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Abschreibungen	17.600 €	10.000 €	10.000 €
Summe Einnahmen	297.600 €	288.500 €	283.000 €
<b>Ausgaben</b>			
Jahresergebnis lt. Wirtschaftsplanung	-184.000 €	-188.000 €	-188.000 €
Investitionen lt. Investitionsplan	-17.600 €	-10.000 €	-10.000 €
Summe Ausgaben	-201.600 €	-198.000 €	-198.000 €
<b>Veränderung der liquiden Mittel</b>	<b>96.000 €</b>	<b>90.500 €</b>	<b>85.000 €</b>

\* Werte angepasst an Jahresabschluss 2019



**Vermögensplan 2021 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH**

Stand: 11.08.2020

Zugänge	WP 2019*	WP 2020	WP 2021
Einzahlung Kapital			
Kapitalreserve	113.000 €	96.000 €	90.500 €
Zuführung Kapitalrücklage			
BSM	150.000 €	165.500 €	165.500 €
UNION	12.000 €	12.000 €	12.000 €
AGV	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Abschreibung	17.600 €	10.000 €	10.000 €
Summe Einnahmen	297.600 €	288.500 €	283.000 €
<hr/>			
Abgänge			
Investitionen	17.600 €	10.000 €	10.000 €
Zuweisung zum Erfolgsplan	184.000 €	188.000 €	188.000 €
Summe Ausgaben	201.600 €	198.000 €	198.000 €
<b>Unter- /Überdeckung</b>	<b>96.000 €</b>	<b>90.500 €</b>	<b>85.000 €</b>

\* Werte angepasst an Jahresabschluss 2019

